
Subject: Wirkungsausfall nach Markenwechsel
Posted by [Ladislav](#) on Fri, 10 Aug 2018 11:45:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich bin in meinen 40-ern und habe seit Februar 2015 Finpecia 1 mg (Cipla) gegen meinen fortschreitenden Haarausfall eingesetzt. Die Tabletten habe ich geteilt und täglich 0,5 mg genommen. Das mit sehr gutem Erfolg bei nur geringen Nebenwirkungen. Ich habe darüber auch im Forum berichtet. Bezogen habe ich die Tabs aus dem Internet, vom berühmt-berüchtigten Inder. Da diese Quelle ja bekanntlich versiegt ist, habe ich mir beim Hautarzt Finasterid 5mg ohne Markenbindung verschreiben lassen. In der Apotheke wurde mir das Finasterid der Firma Actavis als günstigstes Generikum empfohlen. Ich dachte mir nichts dabei, da meines Wissens der Wirkstoff ja ident ist. Anfangs (seit Mai 2018) habe ich die Tablette in acht Teile geteilt und so täglich ca. 0,6mg Fin aufgenommen. Mitte Juli bemerkte ich verstärkten Haarausfall und einen Rückgang der bekannten Nebenwirkungen (Sperma wieder dickflüssig, Körperhaare wachsen vermehrt). Ich habe also seitdem die Tabletten geviertelt. Besser wurde die Situation jedoch dadurch nicht, im Gegenteil: Ich bemerke starkes Augenbrennen und zudem einen Juckreiz am gesamten Körper. Nun meine Frage: Kann es sein, dass dieses Generikum bei mir nicht wirkt? Hat jemand schon ähnliches bei sich selbst beobachtet und kann darüber berichten? Mit welchem Generikum habt ihr die besten Ergebnisse erzielt? Gibt's Finpecia 1 mg noch in einem halbwegs sicheren EU-Online Shop zu kaufen (in Apotheken nicht erhältlich)?

Besten Dank,
Ladi
